



# Heiße Sprünge sorgen w

Der erste Durchgang der spektakulären „South Tirol Slopestyle Tour“ ging bereits am Kronplatz über die Bühne. Weitere drei Stopps stehen demnächst an. Die Tour wird heuer zum zehnten Mal ausgetragen.



Slopestyle oder Hindernisparcoursstil ist eine Wettkampfform, die aus dem Snowboardfahren und Freeskiing kommt. Dabei wird ein Hindernisparcours mit unterschiedlichen Hindernissen in einem zusammenhängenden Lauf absolviert und die Fahrt von einem Preisgericht bewertet.

Das Internationale Olympische Komitee nahm im Jahr 2011 Slopestyle in das Programm der Olympischen Winterspiele 2014 auf.

## Tour

Die „South Tirol Slopestyle Tour“ ist die Plattform für die offiziellen Landesmeisterschaften in Südtirol. Die erste Etappe ging bereits am Kronplatz über die Bühne. Über 40 Athleten aus allen Landesteilen und aus dem Trentino begeisterten die Zuschauer in einem spektakulären Wettbewerb. Trotz des anfänglich schlechten Wetters ließen die jungen Athleten nichts unversucht ihr Bestes zu geben und eindrucksvolle Sprünge zu liefern.

## Vier Kategorien

Gestartet wurde in vier unterschiedlichen Kategorien. In der offenen Kategorie der Mädchen gingen drei Teilnehmerinnen an den Start. Ein überzeugender und sauberer Lauf von Sophia Insam aus Gröden über-





# ieder für Spannung



zeugte die Jury und brachte ihr den Sieg. Sie zeigte, wie schon im letzten Jahr, dass sie zu den Top-Athletinnen gehört. Den zweiten Platz holte sich das Local-Mädchen Valentina Cantale vom Vitamin-F Freestyle Club. Dritte wurde Michelle Senoner aus Gröden.

## Alexander Tschimben

Der Toursieger des letzten Jahres, Alexander Tschimben vom Vitamin-F Freestyle Club, setzte seine Erfolgstour schon an diesem Sonntag fort und siegte überzeugend mit einem sehr technischen Lauf in der Kategorie der Children 1

(Jg. 2002-2003). Auf dem zweiten Platz stand am Ende David Hofer vom Freeride Club Gröden, knapp vor Rene Gantioler aus Brixen vom ASC Plose.

## Children 2

In der Kategorie der Children 2 (Jg. 2000-2001) setzte sich Maximilian Auer mit einem sauberen und stilvollen Lauf an die Spitze des Starterfeldes.

Der zweite Platz ging an Moritz Happacher aus Sexten. Knapp dahinter erreichte Fabian Oggiano vom Vitamin-F Freestyle Club den dritten Platz.

## Junioren

In der Hauptkategorie der Junioren (Jg. 1995-1999) war es Lorenzo Butti (Jg. 98) vom Ski Team Fassa der groß aufzeigte. Er konnte sich gegen den gleichaltrigen Valentino Dellagiacomma vom ASV Burgstall durchsetzen und holte die ersten wichtigen Punkte für die Gesamtwertung. Hinter Dellagiacomma landete Jonas Seiwald (Jg. 99) vom Vitamin-F Freestyle Club, der in diesem Jahr als großer Favorit in dieser Kategorie gilt und noch für einige Überraschungen sorgen wird.

## Nächste Stopps

Der nächste Stopp der Raiffeisen Slopestyle Tour ist am Sonntag, 22. Feber, auf der Snowpark Plose in Brixen. Weiter geht es am 15. März in St. Kassian – Snowpark Alta Badia und am 22. März in Gröden – Snowpark Piz Sella.

## Grippezeit - Aroniazeit!

Gesund und Fit durch den Winter mit Aroniaprodukten!

Erkältungen und grippale Infekte schlagen wieder zu. Stärken Sie Ihr Immunsystem mit der natürlichen Kraftbeere Aronia!

Österreichische Premium Aroniaprodukte

DIOGENES A-9990 Debant bei Lienz | Glocknerstraße 4

